



In dieser Küche wird nichts weggeworfen

In der Markthalle Innsbruck wird Müll möglichst vermieden. Es entstehen neue Gerichte und kleine Beete.

Von Eva-Maria Fankhauser

Innsbruck – Mit großen Augen und vollem Mund stehen die Schülerinnen in der Markthalle. Sie verkosten gerade selbstgebackene Kartoffelchips mit selbstgemachtem Ketchup, und obendrauf gibt's Brownies aus Bananen, Kakao und Erdnüssen. Das Besondere: Alles wurde mit Lebensmitteln zubereitet, die sonst weggeworfen worden wären.

„Mir hat der Milchreis richtig gut geschmeckt. Das ist so eine tolle Idee, da sieht man, was man aus Lebensmitteln noch alles machen kann“, sagt die Ferrari-Schülerin Angelina. Ihre Freundin Riana ist begeistert von den Chips:

„Die haben so einen guten Geschmack, so etwas würde ich gerne öfter essen.“ Die zwei dürfen sich mit anderen Schülern bei den Aktionstagen „Weniger ist mehr wert!“ in der Innsbrucker Markthalle durchs Angebot einer Genuss-Manufaktur kosten und beim Kochen über die Schulter schauen.

„Wir haben von der Markthalle eine Überraschungskiste mit Lebensmitteln bekommen, die sonst im Müll gelandet wären“, erklärt Karin Kaufmann von „Klein&Fein“. Von einer Suppe, Brotchips, Kuchen bis hin zum Gurkenlassi oder süßer Zwiebelmarmelade tobten sich die Köchinnen kreativ aus und

zeigten, dass „nichts übrig bleiben muss und man alles noch lecker verwerten kann“.

Neben der Müllvermeidung in der Küche bietet die Markthalle aber auch weitere nachhaltige Ideen. Eine Biologin verwandelt Verpackungsmaterialien wie Dosen, Eierkartons oder Plastikschalen in kleine Gewächshäuser. Weiters gibt es Tipps rund ums Thema Haltbarkeit von den Seminarbäuerinnen von Schmatzi oder einen Imker, der Wachstücher herstellt. Auch die Innsbrucker Immobiliengesellschaft zeigt Nachhaltigkeit und vermittelt u. a. alte Olivenfässer aus der Markthalle als Regentonnen in Gemeinschaftsgärten.



Bei den Aktionstagen „Weniger ist mehr wert!“ der Markthalle Innsbruck lernen Schüler, wie man Reste kreativ verkocht statt wegwirft. Foto: Fankhauser